

Weiterbildung

Kuratieren



16. Mai – 19. Juli 2025



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College



Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick	4
Zielgruppen	5
Inhalt und Aufbau	6
Qualifikationsziel und Methodik	7
Team	8
Modul I	
Kuratieren: Wandel, Herausforderungen und Debatten	
Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept, strategische Kooperationen	10
Modul II	
Digitale Strategien, Kunst- und Kulturfinanzierung	
Kulturmarketing	
Modul III	11
Exkursionstag Berlinische Galerie: Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe	
Kunst- und Kulturvermittlung	
Modul IV	12
Rechtliche Rahmenbedingungen	
Exkursionstag in private Ausstellungsinstitutionen und Stiftungen	
Abschlusskolloquium	
Terminübersicht	13
Anmeldung	14
Beratung	16
Impressum	17
	19

Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat

Inhalte

- praxisorientierte Weiterbildung an einer der größten Kunsthochschulen Europas
- Kooperation mit bedeutenden Ausstellungs- und Kulturinstitutionen am internationalen Kunst- und Kulturstandort Berlin
- kompetente und kompakte Vermittlung durch renommierte Praktiker*innen
- Austausch mit international erfahrenen Expert*innen
- spartenübergreifender Einblick in das Ausstellungswesen
- Überblick über die aktuellen Handlungsfelder des Kuratierens in Theorie und Praxis

Ziele

- Erschließung neuer beruflicher Handlungsfelder
- Aktuelle Einblicke in das vielfältige Arbeitsfeld des Ausstellens und der Diskurse
- Kompetenz zur Entwicklung einer kuratorischen Strategie
- kursbegleitende Entwicklung eigener Ausstellungskonzepte
- Networking, berufsrelevante Kontakte

Formate

- Seminareinheiten, Expert*innenforen, Exkursionen
- individuelle Beratung durch die Kursleitung
- Fachliche Dialoge mit den Dozierenden
- Kolloquium (bei Gesamtbuchung des Kurses / Zertifikatserwerb)

Terminierung

- 16. Mai – 19. Juli 2025
- vier zweitägige Module 09.00 – 17.30 bzw. 16.30 Uhr und eintägiges Kolloquium 09.00 – 18.00 Uhr
- Zeitaufwand: 152 UE (à 45 Min.) in drei Monaten

Abschluss

- bei Gesamtbuchung der Module 1-4 und Abschlussleistung im Rahmen des Kolloquiums Zertifikat der Universität der Künste Berlin
- bei Einzelmodulbuchung Teilnahmebescheinigung

Die modulare Weiterbildung richtet sich an alle, die durch eine kuratorische Tätigkeit im Bereich Bildende Kunst oder in anderen kulturellen Sparten ihr eigenes berufliches oder persönliches Handlungsspektrum effizient erweitern und professionalisieren möchten.

- Kunsthistoriker*innen sowie andere Geisteswissenschaftler*innen
- Natur-, Technik- und Sozialwissenschaftler*innen mit Interesse an kulturellen Fragestellungen
- Mitarbeiter*innen sowie Volontär*innen öffentlicher und privater Museen und Ausstellungshäuser
- Kunst- und Kulturvermittler*innen
- Sammler*innen
- Galerist*innen sowie Galerieassistent*innen
- Architekt*innen
- Künstler*innen
- Akteur*innen der Kreativwirtschaft
- Fotograf*innen
- Unternehmer*innen sowie Unternehmensmitarbeiter*innen im Bereich Marketing/Kulturmarketing/Sponsoring/Sammlungen/Vorstände
- Mitarbeiter*innen der Kulturverwaltung
- Mitarbeiter*innen von Stiftungen

Voraussetzung

- Hochschulabschluss oder berufliche Tätigkeit im Kulturbetrieb bzw. fachliches Interesse am Thema Kuratieren

Inhalt und Aufbau

Die Weiterbildung umfasst vier zweitägige Module mit seminar- und themenaffinen Expert*innenforen und Exkursionen. Sie schließt mit einem Kolloquium ab. Die Inhalte folgen in ihrem Aufbau der inneren Logik eines Ausstellungsprojekts: In Modul I stehen nach den historischen Grundlagen des Kuratierens das Entwickeln einer Ausstellungsidee bis zur Ausformulierung eines Konzepts im Zentrum. Modul II behandelt die Frage, wie ein Projekt wirkungsvoll kommuniziert wird, um gewünschte Zielgruppen erfolgreich anzusprechen, und welche Strategien und Finanzierungsmöglichkeiten durch öffentliche und privatwirtschaftliche Mittel geeignet sind, um das Projekt zu realisieren. Die Ausstellungsproduktion während eines Exkursionstages sowie die Planung geeigneter analoger und digitaler Vermittlungsformate beinhaltet Modul III. Die rechtliche Absicherung von Ausstellungsprojekten sowie ein Exkursionstag in verschiedene Ausstellungsinstitutionen beschließen den Lehrgang mit Modul IV. Weitere Exkursionen vertiefen einzelne Module. Der Fokus liegt dabei auf aktuellen gesellschafts- und kulturpolitischen Diskursen, Anforderungen an Ausstellungsinstitutionen und deren fachspezifische Strategien. Die einzelnen Module können auch separat gebucht werden. Zertifikatsanwärter*innen präsentieren im Kolloquium, einem weiteren Kurstag, ihre zertifikatsrelevanten Arbeitsergebnisse.

Umfang und ECTS-Punkte

Die Weiterbildung umfasst insgesamt Präsenzveranstaltungen im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten (1 UE entspricht 45 Minuten) sowie 64 Unterrichtseinheiten im Selbststudium und dauert drei Monate. Sie ist in vier Modulen organisiert, die an je zwei Tagen stattfinden.

Im Falle der Aufnahme eines Studiums sind die erbrachten Leistungen durch die Teilnahme am Zertifikatskurs Kuratieren von der aufnehmenden Hochschule mit aus unserer Sicht 5 ECTS-Punkten anrechenbar.

Kursprache

Deutsch

Qualifikationsziel und Methodik

Der Zertifikatskurs Kuratieren vermittelt einen kompakten Überblick über das heutige Handlungsfeld des Kuratierens: themenrelevantes Hintergrundwissen zu Geschichte, Theorie und aktuellen Diskursen sowie Kompetenzen in der vergleichenden Analyse von kuratorischen Ansätzen und in der methodischen Entwicklung einer Ausstellung oder eines kuratierten Projekts – von der Idee über die Planung bis zur Umsetzung. Die Zusammenhänge der verschiedenen Handlungsebenen sind durch das kompakte Lernformat und die Konzentration der Inhalte leicht zu erschließen. Für den Praxisbezug sorgen Fallbeispiele und Workshops in den Seminaren, Exkursionen in verschiedene Ausstellungen und Sammlungen und Expert*innenforen mit auch internationalen Gästen sowie der interdisziplinäre Austausch mit Teilnehmenden. Kursbegleitend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Ausstellungsprojekt, auf das die Lerninhalte angewendet werden können.

Zertifikat

Die Teilnahme an einzelnen Weiterbildungsmodulen 1-4 wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt. Bei regelmäßigem Besuch aller Lehrveranstaltungen (mind. 90% Anwesenheit gesamt) und erfolgreichem Leistungsnachweis im Abschlusskolloquium wird ein Zertifikat der Universität der Künste ausgestellt.

Leistungsnachweis

Die Aufgabenstellung für den Leistungsnachweis wird zu Beginn der Weiterbildung vorgestellt. Sie besteht in der kritischen Analyse einer Ausstellung oder der Bearbeitung eines eigenen Projekts in allen kuratorisch relevanten Fragestellungen, die im Verlauf des Kurses behandelt werden. Die Ergebnisse werden im Abschlusskolloquium von den Teilnehmenden präsentiert.

Konzept und inhaltliche Leitung

Dr. Friederike Hauffe, Kunsthistorikerin, Kuratorin, Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte für Kunstgeschichte, Kunstmanagement und Kuratieren, Beraterin für Künstler, Galerien, Kunstsammlungen und -nachlässe, Berlin

Barbara Mei Chun Müller, Marketing-Kommunikationswirtin, Kuratorin, Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte für Kulturfinanzierung, Kulturmarketing und Kuratieren, Beraterin für Ausstellungsinstitutionen, Ausstellungsmacher, Künstler und Unternehmen, Berlin

Seminarleitung

Anna Kathrin Distelkamp, Rechtsanwältin, Berlin

Dr. Chantal Eschenfelder, Leitung Bildung & Vermittlung und Digitale Sammlung, Städel Museum und Liebighaus Skulpturensammlung, Frankfurt/Main

Barbara Höffer, Standortleiterin Dresden der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen, Kuratorin, Beraterin und Ausstellungsmanagerin

Dr. Joachim Jäger, stellvertretender Direktor, Neue Nationalgalerie, Berlin

Dr. Thomas Köhler, Direktor Berlinische Galerie – Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur

Prof. Dr. Lorenz Pöllmann, Professor für Medien- und Eventmanagement, Leitung Marketing, Media University of Applied Sciences, Berlin

Prof. Dr. phil. Oliver Rump, Professor für Museumsmanagement, HTW - Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, ehem. Direktor Museum für Kommunikation Hamburg und ehem. Gründungsvorsitzender Museumsverband Hamburg e.V.

Gäste Expert*innenforum und Exkursionen

Dominik Bönisch, wiss. Mitarbeiter und Projektleiter, MIREVI Fachgruppe, Hochschule Düsseldorf

Sonja Borstner, Assistenzkuratorin, Gropius Bau, Berlin

Dr. Birgit Bosold, Vorstand und Kuratorin, Schwules Museum, Berlin

Eleonora Bruni, Künstler. Museumsleiterin, Illuseum, Berlin

Thomas Helfrich, Head of Corporate Positioning, Bayer AG, Vorstand Arbeitskreis Kulturelle Förderung im Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e.V., Leverkusen, Berlin

Constanze Mitterhuemer, B.A., Leitung Digitale Kommunikation & Innovation, Belvedere Museum, Wien (AT)

Andreas Piel, Leiter Abteilung Restaurierung, Berlinische Galerie – Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur

Joëlle Romba, Sammlerin, Gründerin ROCCA Stiftung und Senior Specialist für moderne und zeitgenössische Kunst, Auktionshaus Dorotheum

Dr. Wolfgang Schöddert, Wiss. Mitarbeiter für Provenienzforschung, Künstler*innen-Archive, Berlinische Galerie Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur

Andy Simanowitz, Konzeption und Guide-Training im Bereich Bildung, Jüdisches Museum, Berlin

Dr. Melissa Venator, Assistant Curator of Modern Art, Saint Louis Art Museum, St. Louis, MO (USA)

Christopher Wierling, Assistenzkurator, Gropius Bau, Berlin

Ines Wittneben, Direktorin, Galerie Jarmuschek+ sowie Leitung Kommunikation & PR, Kunstmesse Positionen



Gropius Bau Lichthof © Mathias Völzke

Kuratieren: Wandel, Herausforderungen und Debatten

Fr., 16. Mai 2025 · Seminarleitung: Dr. Joachim Jäger

- Was heißt hier Kuratieren?
- Vom Sammeln zum Zeigen: ein Crashkurs
- „Ich kuratiere, also bin ich“. Kuratorische Rollen nach 1945
- Kuratieren im Diskurszeitalter. Reflektion und Revision von Sammlungen, Biografien, gesellschaftlichen Kontexten

Expert*innenforum (online in englischer Sprache)

mit Dr. Melissa Venator

Die Spiegelung aktueller Diskurse in Sammlungsausstellungen des Saint Louis Art Museum, St. Louis, MO (USA)

Exkursion Neue Nationalgalerie

Besprechung der Sammlungsausstellung mit Dr. Joachim Jäger

Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept und strategische Kooperationen

Sa., 17. Mai 2025 · Seminarleitung: Barbara Höffer

- Reflektion zum kuratorischen Selbstverständnis und des Mediums Ausstellung
- Herausforderungen aktueller kuratorischer Praxis
- Entwicklung der Ausstellungsidee/Positionierung, Kontextualisierung und Diskursivität
- Kooperationen und/oder Kollaborationen?
- Ausstellungskonzeption – vom Exposé zum Drehbuch
- Ausstellungsgestaltung als Teil der kuratorischen Praxis

Expert*innenforum (online)

Dominik Bönisch

KI: Einführung und (möglicher) Einsatz in Archiven und Museen, experimentelle Werkzeuge zur Ermöglichung einer Sammlungsexploration, Rolle der Archive und Museen im Umgang mit KI

Digitale Strategien, Kunst- und Kulturfinanzierung

Fr., 20. Juni 2025 · Seminarleitung: Prof. Dr. phil. Oliver Rump

Expert*innenforum (online)

Constanze Mitterhuemer

Digitale Marketing- und Kommunikationsstrategien im Ausstellungskontext, Digitalprojekte wie NFTs, Augmented & Virtual Reality, Google Arts & Culture u.a.

Kulturfinanzierung

Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen zum Verständnis der Kulturfinanzierung und Kulturförderung:

- Kultur ohne Rentabilität, aber mit Produktivitätsversagen?
- Öffentliche Finanzierung, Sponsoring, Mäzenatentum, Fundraising
- Eigenmittelerwirtschaftung, rechtliche und ethische Aspekte
- Finanzielle Effekte durch Kooperationen, Freiwillige, Freundes- und Fördervereine

Kulturmarketing

Sa., 21. Juni 2025 · Seminarleitung: Prof. Dr. Lorenz Pöllmann

- Erläuterung der Bestandteile eines Marketingkonzepts
- Analyse der eigenen Leistung und Zielgruppen
- Strategische Positionierung der Kulturmarke
- Digitale und analoge Maßnahmen der Kommunikationspolitik

Expert*innenforum

Thomas Helfrich

Unternehmerische Kulturförderung

Exkursion Gropius Bau

Ausstellungsbesprechung mit Sonja Borstner und Christopher Wierling

Exkursionstag Berlinische Galerie:

Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe

Fr., 04. Juli 2025 · Seminarleitung: Dr. Thomas Köhler

- Ausstellungsplanung und Schnittstellenkoordination
- Organisationsabläufe und Schnittstellenkoordination
- Teambildung und kooperative Führung
- Ausstellungsrealisierung und Produktion
- Ausstellungsgestaltung und -technik / Barrierefreiheit
- Rundgang in der Ständigen Sammlung sowie in den Sonderausstellungen

Besuch der Restaurierungswerkstatt

mit Andreas Piel zum Thema art handling und konservatorische Prävention

Expert*innenforum

Die Ausstellung „Provenienzen. Kunstwerke wandern“. Kuratorengespräch mit Dr. Wolfgang Schöddert

Kunst- und Kulturvermittlung

Sa., 05. Juli 2025 · Seminarleitung:
Dr. Chantal Eschenfelder

- Ansätze und Strategien der Kunst- und Kulturvermittlung
- Vorstellen von Praxisbeispielen
- Trends und Programme in der Bildungsarbeit
- digitale Kunstvermittlung (Strategien und Projekte; Metaverse und Künstliche Intelligenz)
- Informationen in Ausstellungen

Exkursion Jüdisches Museum

Ausstellungsbesprechung und Gespräch zur Vermittlungsarbeit mit Andy Simanowitz

Rechtliche Rahmenbedingungen

Do., 17. Juli 2025 · Seminarleitung: Anna Kathrin Distelkamp

- Leihverträge
- Ausstellungsverträge
- Urheberrecht in der kuratorischen Praxis
- Urheberrecht im Netz: virtuell ausstellen und digital vermitteln

Exkursion Schwules Museum

Ausstellungsbesprechung mit Dr. Birgit Bosold

Exkursionstag in private Ausstellungsinstitutionen und Stiftungen

Fr., 18. Juli 2025 · Seminarleitung: Dr. Friederike Hauffe, Barbara Mei Chun Müller

Exkursion Illuseum Berlin – Museum mit Illusionen & Digitaler Kunst

Ausstellungsbesprechung mit Eleonora Bruni

Exkursion Galerie Jarmuschek+

Ausstellungsbesprechung und Gespräch zur Arbeit der Galerie und Kunstmesse Positions mit Ines Wittneben

Exkursion Privathaus der Sammlerin

Sammlungsrundgang und Gespräch zum Thema Kuratieren und Vermitteln einer Private Collection mit Joëlle Romba

Kolloquium (nur für Zertifikatsanwärter*innen)

Sa., 19. Juli 2025 · Seminarleitung: Dr. Friederike Hauffe, Barbara Mei Chun Müller

- Präsentationen der Arbeitsergebnisse der Teilnehmenden
- Diskussion und Feedback

Ausgabe der Zertifikate und Get Together

Terminübersicht

Laufzeit: 17. Mai – 19. Juli 2025

Uhrzeiten: 09.00 – 17.30 bzw. 16.30 Uhr;
Kolloquium 09.00 – 18.00 Uhr

16. – 17.05. **M1** Kuratieren: Wandel, Herausforderungen und Debatten / Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept, strategische Kooperationen

Expert*innenforen: Spiegelung aktueller Diskurse in Sammlungen / Museale Sammlungen und Archive mit KI entdecken

Exkursion: Neue Nationalgalerie

20. – 21.06. **M2** Digitale Strategien, Kunst- und Kulturfinanzierung, Kulturmarketing

Expert*innenforen: Digitale Marketingstrategien / Unternehmerische Kulturförderung

Exkursion: Gropius Bau

04. – 05.07. **M3** Exkursionstag: Berlinische Galerie: Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe / Kunst- und Kulturvermittlung

Expert*innenforen: Konservatorische Fragen / Provenienzen

Exkursion: Jüdisches Museum

17.+18. Juli **M4** Rechtliche Rahmenbedingungen / Exkursionstag in private Ausstellungsinstitutionen und Stiftungen

Exkursion: Schwules Museum

19. Juli **Abschlusskolloquium**
für Zertifikatsanwärter*innen



Anmeldeschluss:
16.04.2025

Anmeldung

Teilnahmeentgelt

Teilnahmeentgelt

3.630 Euro bei Buchung aller 4 Module
(Ratenzahlung möglich)

950 Euro bei Einzelbuchung pro Modul

Im Teilnahmeentgelt enthalten sind:

- freier Eintritt in alle Ausstellungsinstitutionen
- Unterrichtsmaterial

Anzahl Teilnehmende

Höchstteilnehmer*innenzahl: 24. Ist bis zum Anmeldeabschluss die erforderliche Mindestanzahl von 20 Anmeldungen nicht erreicht, wird die Weiterbildung abgesagt. Das UdK Berlin Career College informiert dann umgehend.

Anmeldung und Zulassungsbestätigung

Anmeldungen können mit dem Online-Formular erfolgen. Ausschlaggebend für die Zulassung ist der chronologische Eingang der Anmeldungen. Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich, soweit nach der Berücksichtigung aller Anmeldungen für das komplette Zertifikatskursprogramm noch freie Plätze vorhanden sind.

Hinweise zum Rücktritt

Es gelten die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.udk-berlin.de/ziw/agb) genannten Rücktrittsregelungen. Der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Postadresse

Universität der Künste Berlin | Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung und Transfer (ZIWT)

Bundesallee 1–12, 10719 Berlin

Fax +49 (30) 3185 2690

Informationen und Online-Anmeldeformular unter:

www.udk-berlin.de/ziw/kurse

Anmeldeschluss ist der 16. April 2025.

Beratung

Inhaltliche Beratung durch die Kursleitung (online)

am 07. März 2025 18.00-19.00 Uhr per webex.

Um Anmeldung wird gebeten:
weiterbildung@udk-berlin.de

Individuelle Beratung durch die Kursleitung

Dr. Friederike Hauffe: fried.hauffe@t-online.de

Barbara Mei Chun Müller: barbaramcmueller@outlook.de

Beratung zu Weiterbildung, Fördermöglichkeiten

Informationen zu Fördermöglichkeiten und der Möglichkeit des Bildungsurlaubs finden Sie unter:

www.udk-berlin.de/ziw/foerderung.

Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar.

Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen. Gern beraten wir Sie auch persönlich unter:

Tel.: +49 30 3185 2239 und weiterbildung@udk-berlin.de



www.udk-berlin.de/ziw/kuratieren



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Herausgeberin und Veranstalterin

Universität der Künste Berlin
Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin
www.udk-berlin.de/ziw

Verantwortlich

Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Geschäftsführender Direktor
Zentralinstitut für Weiterbildung
Universität der Künste Berlin

Konzept und inhaltliche Leitung

Agentur CareerCulture
Barbara Mei Chun Müller
Kunstagentur Friederike Hauffe
Dr. Friederike Hauffe

Grafisches Konzept

Stefanie und Magnus Hengge
studio adhoc, Berlin

Gestaltung

Christina Giakoumelou
Atelier melgrafik, Berlin

Fotos Cover, S. 2, S. 15 und S. 18:

© Andreas-Michael Velten

Kuratieren

**Einstieg in die Ausstellungspraxis
Konzepte, Management, Vermittlung, Finanzierung
und Recht**

Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat

Ausstellungen zu Kunst, Kultur oder gesellschaftlich und wissenschaftlich relevanten Themen begeistern ein großes Publikum und geben Impulse für aktuelle Diskurse. Orte, Formate und Berufsfelder des Kuratierens haben sich in den letzten Jahren stark erweitert. Die Weiterbildung Kuratieren greift diese Entwicklung auf und bietet eine umfassende Einführung in die aktuelle kuratorische Praxis. Sie vermittelt fundiertes Wissen aus verschiedenen Disziplinen. Teilnehmende profitieren von erfahrenen Dozent*innen, hochkarätigen Expert*innen, internationalen Gästen und Besuchen ausgewählter Ausstellungen am Kulturstandort Berlin. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigene Ausstellungsprojekte zu entwickeln – allein oder im Team – und diese während der Kurslaufzeit gezielt zu bearbeiten.

Der berufsbegleitende Kurs richtet sich an alle, die das Kuratieren neben- oder hauptberuflich ausüben möchten, ebenso an Quereinsteiger*innen und Entscheidungsträger*innen aus Institutionen und Unternehmen.



Berlinische Galerie © Daniel Müller